

Jahresbericht des Vorstandes 2022/2023

September

Im September fand in Bern die Präsidentenkonferenz statt, bei der über den Zusammenschluss des LCH (Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz) und des SER (Syndicat des Enseignants Romands) abgestimmt wurde. In diesem Zusammenhang wurden verschiedene Szenarien vorgestellt und diskutiert.

Ebenfalls im September konnte unsere Generalversammlung nach der Corona-Pause endlich wieder live stattfinden. Wir durften viele Mitglieder im Restaurant Bellevue in Naters begrüßen. Ein Zauberer verzauberte uns während des ganzen Abends.

Oktober

Im Oktober verlief die Aktivität eher ruhig. Es gab zwei Sitzungen des ZMLP sowie die Generalversammlung des VLWO.

November

Im November fand die Delegiertenversammlung des ZMLP in Sitten statt. Ein bedeutendes Ereignis war auch die zweitägige Präsidentenkonferenz in St. Gallen. Hier wurden wichtige Themen wie die Organisation des LCH, die Überarbeitung des Berufsleitbilds und der Standesregeln diskutiert. Zudem wurde angestrebt, dass Bildung Schweiz auch digital abrufbar ist. Es wurden auch kurze Informationen zu verschiedenen Positionspapieren gegeben.

Dezember

Im Dezember wurden zwei Arbeitsgruppen ins Leben gerufen. Die erste Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit dem Thema "Pflichtenheft für Lehrpersonen". Die zweite Arbeitsgruppe, an der der VLPO beteiligt ist, widmet sich der "Administration der Arbeitszeit des Lehrpersonals". Es besteht ein reger Austausch zwischen dem VLPO und dem ZMLP über die Arbeitsgruppe "Pflichtenheft".

Januar / Februar

Die Monate Januar und Februar waren etwas ruhiger.

März

Im März organisierten der VLPO und der VLWO einen Mitgliederanlass, bei dem ein Vortrag/Workshop über ADHS angeboten wurde. Dieser stieß auf großes Interesse und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bedankten sich für die Veranstaltung. Zudem organisierte der ZMLP nach den Ferien die erfolgreiche "Grossratsuppe" in Sitten, bei der Kontakte zu den Grossräten geknüpft werden konnten. Des Weiteren wurden die ehemaligen Vorstandsmitglieder, die aufgrund von Corona nie richtig verabschiedet werden konnten, zu einem feinen Mittagessen eingeladen.

April

Im April fand in Zürich die Präsidentenkonferenz statt, bei der Informationen zur Swissdidac, dem Schweizer Bildungstag und zur Gewaltsstudie gegeben wurden. Zudem wurden Vorbereitungen für die Delegiertenversammlung getroffen und Empfehlungen ausgesprochen.

Mai

Im Mai fand ein Treffen mit Sandro Steiner, Jean-Philippe Lonfat und Philippe Mathieu in Sitten statt. Bei diesem Treffen wurden verschiedene Anliegen besprochen und dargelegt, wobei ein konstruktiver Austausch stattfand. Des Weiteren lud die Pädagogische Hochschule Wallis (PHVS) die Anspruchsgruppen zu einem Treffen ein. Bei einem Spaziergang im Stockalperschloss wurden Ideen ausgetauscht, Kontakte geknüpft und neue Impulse für die Bildungsarbeit gesetzt. Ein weiterer wichtiger Schritt war die Gründung einer neuen Arbeitsgruppe zum Thema "Evaluation". Ende Mai fand das erste Treffen dieser Arbeitsgruppe statt, bei dem der VLPO aktiv vertreten war und die Anliegen und Interessen unserer Mitglieder einbrachte.

Juni

Im Juni veranstalteten wir einen Mitgliederanlass in Form eines Kinoabends. Der Film "The Book Club" wurde gezeigt, und trotz einer kleinen Verzögerung war die Veranstaltung ein großer Erfolg. Die Teilnehmer genossen nicht nur den Film, sondern auch die angenehme Gesellschaft und die Gelegenheit, Zeit miteinander zu verbringen. Wir freuen uns auf weitere solche Anlässe, die das Zusammengehörigkeitsgefühl stärken und den Austausch unter den Mitgliedern fördern.

Juli

Sommerpause

August

Los geht's!

Die letzten Vorbereitungen für die Generalversammlung werden gemacht.